

Schlussbericht Ausdolung Lochmattbächli, Oltingen

Die Ausdolung des Lochmattbächli wurde begünstigt durch das trockene Wetter im Sommer 2017. Dadurch konnten auch die Kosten etwas tiefer gehalten werden als budgetiert. Unter der Leitung des Wasserbauers Silvan Spiess wurde die Arbeit von der Firma Inovatis sehr sauber und fachmännisch durchgeführt.

Der Landwirt wird für den Ertragsausfall sowie die Pflegemassnahmen im Uferstreifen vom Bund über das kantonale Programm "Biodiversitätsförderung und Landschaftsqualität im Landwirtschaftsgebiet" entschädigt. Der Uferstreifen wurde mit Schnittgut des 2011 in Anwil ausgedolten Hintermattbächli direkt begrünt. Zur zusätzlichen Aufwertung der Parzelle legte Gass eine Blumenwiese an, welche er mit Schnittgut aus dem Naturschutzgebiet Röti in Oltingen direkt begrünzte.

Ausgaben	Budget	Rechnung	Beleg
Bauarbeiten inkl. Lieferungen Ausdolung	73'500.00	65'667.00	1
Projekt und Bauleitung Ausdolung	15'500.00	15'120.00	2-4
Gebühren	500.00	450.00	5
Neuvermessung	1'000.00	1'628.00	6
Projektbegleitung Pro Natura BL	1'500.00	1'440.00	
Kommunikation, Spesen, Diverses	2'000.00	500.00	
Total Bachausdolung	94'000.00	84'805.00	

Finanzierung

Kanton Basel-Landschaft	47'000.00	42'152.50	
Fonds Landschaft Schweiz	22'000.00	21'201.00	
Gemeinde Oltingen	10'000.00	10'000.00	
Ingenieurbüro Jermann		1'628.00	
Pro Natura Schweiz	10'000.00	6'549.00	
Pro Natura Baselland	5'000.00	3'274.50	
Total	94'000.00	84'805.00	



Entlang des Bachlaufs wurden einzelne Schwarzerlen und Weiden gepflanzt. Dies insbesondere im unteren steilen Teil. Das Wurzelwerk der Bäume soll dort die Stabilität gewährleisten, wenn die Holzschwellen und der Holzkasten langsam verrotten.

Dank den verschiedenen Ökoelementen und den Kleinstrukturen wurde die ganze zuvor ausgeräumte Geländekammer sowohl ökologisch wie auch landschaftlich deutlich aufgewertet.



vorher



nachher

Das Bächlein führte auch im sehr trockenen Sommer 2017 stets etwas Wasser. Nach einem üppigen Regen Mitte November kam ein kleines Hochwasser, welches jedoch keinen Schaden anrichtete.



Am 28. November fand die offizielle Einweihung statt, an welcher unter anderem der Gemeindepräsident Christoph Gerber, Susanne Kaufmann vom Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain und Michael Schaffner vom Geschäftsbereich Wasserbau des Tiefbauamtes teilnahmen.



Die Medienpräsenz und das Medienecho waren sehr gross. Ausführliche und wohlwollende Berichte erschienen in der Basler Zeitung, der Basellandschaftlichen Zeitung, der Volksstimme und der Oberbaselbieter Zeitung. Eine spannende Reportage lieferte zudem das Regionaljournal des Radio SRF.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieses Projekt beigetragen haben.

Urs Chrétien, Geschäftsführer Pro Natura Baselland

Beilagen:

- Rechnungsbelege
- Medienberichte

